

Was kann ich tun, um Spam zu vermeiden?

Was kann ich tun, um Spam zu vermeiden?

Bei Spam handelt es sich um unerwünschte, massenhaft versendete E-Mails. Meistens beinhalten sie Werbung, aber auch Phishing-Mails oder Kettenbriefe gehören in diese Kategorie. Die Menge des versendeten Spam nimmt immer weiter zu. Heute werden bereits mehr Spam-E-Mails als reguläre E-Mails verschickt.



Tipp: Um an gültige E-Mail-Adressen zu gelangen, greifen Spammer oft auf dieselben Methoden zurück.

Um zu vermeiden, dass Ihre E-Mail-Adressen von Spammern missbraucht werden, finden Sie hier einige Tipps zur Vermeidung von Spam:

Öffnen Sie keine Spam-Mails, die Sie erhalten und antworten Sie niemals auf Spamnachrichten. Versuchen Sie auch niemals Spam-E-Mails durch Klicken auf einen Link (unsubscribe, remove, entfernen, austragen etc.) abzubestellen. Sie signalisieren damit den Spammern, eine gültige Adresse gefunden zu haben, was den „Wert“ Ihrer Adresse bei den Spammern noch steigert. Obendrein könnten diese Mails Schadprogramme enthalten.

Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse nur Personen und Institutionen, denen Sie vertrauen.

Pflegen Sie einen verantwortungsbewussten Umgang mit fremden Adressen. Versenden Sie an mehrere Adressen gleichzeitig, benutzen Sie das BCC-Feld (Blinkkopie), geben Sie Adressen anderer niemals im Internet ein.

Seien Sie generell zurückhaltend mit der Weitergabe von wichtigen E-Mail-Adressen. Nutzen Sie zu Registrierungszwecken E-Mail-Adressen, die Sie eigens dafür einrichten.

Achten Sie bei der Nutzung von Online-Dienstleistungen, z.B. E-Shops, auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzrichtlinien des Anbieters.

Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse als Kontaktmöglichkeit bei webbasierten Diensten wie zum Beispiel Foren oder Chats hinterlegen, verneinen Sie die Möglichkeit, diese Adresse in öffentliche Verzeichnisse aufnehmen zu lassen.

Erschweren Sie es den von Spammern eingesetzten Suchmaschinen, Ihre E-Mail-Adresse zu finden, indem Sie in öffentlich zugänglichen Bereichen des Internet Ihre E-Mailadresse mit „Ersatzzeichen“ für das „@“ oder den Punkt versehen, etwa „at“ und „punkt“. Beispiel: VornameAtNachnamePunktde

Komplexe oder ungewöhnliche Zeichenkombinationen vor dem „@“ machen es Spammern schwerer, Ihre Adresse per Zufall herauszufinden.

Benutzen Sie keine „catch all“- Adressen.

Weitere Informationen zum Thema SPAM finden Sie u.a. hier:



<https://de.wikipedia.org/wiki/Spam>

Siehe auch:

➡ [Wie funktioniert der 1blu-Spamfilter?](#)

Eindeutige ID: #1149

Verfasser: 1blu-Support Team

Letzte Änderung: 2021-10-14 14:08